

Inhaltsverzeichnis nach Beitragsarten

Abhandlungen

<i>Philipp Reimer</i> : „Keine Gleichheit im Unrecht“: dogmatische Rekonstruktion eines Verfassungsspruchworts	1
<i>Chris Thomale</i> : Von der bedingten Rechtsperson zum unbedingten Frieden der Völker – Exegetische Betrachtungen zu Gustav Radbruchs Rechtsphilosophie	25
<i>Marietta Auer</i> : Warum der Begriff der Rechtsgeltung nicht zur Bewältigung staatlichen Unrechts taugt	45
<i>Stefan Harrendorf</i> : Justizieller Umgang mit kriminellem Verhalten im internationalen Vergleich: Was kann „Comparative Criminal Justice“ leisten?	113
<i>Eva Kocher</i> : Rechtssoziologie: Das Recht der Gesellschaft und die Gesellschaft des Rechts	153
<i>Matthias Mahlmann</i> : Der politische Moment der Rechtsphilosophie	181
<i>Kai Ambos</i> : Stand und Zukunft der Strafrechtsvergleichung	247
<i>Christoph Burchard</i> : Perspektiven pluralistischer Strafrechtsvergleichung	277
<i>Konstantin Chatziathanasiou/Monika Leszczyńska</i> : Experimentelle Ökonomik im Recht	314
<i>Martin Klose</i> : Modernes Gewohnheitsrecht	370
<i>Frauke Rostalski</i> : Fake News	402
<i>Rüdiger Zuck</i> : Die Bundesflagge ist schwarz-rot-gold	436
<i>Rico David Neugärtner</i> : New Directions in Law and Literature (Anker/Meyler)	461

Rezensionsaufsätze

<i>Sebastian Krebber</i> : Grundlagen und Grenzen der Tarifmacht (Hartmann und Höpfner)	65
<i>Lutz Eidam</i> : Kann das Wirtschaftsstrafrecht vom Völkerstrafrecht lernen? (Bülte)	75
<i>Josef Franz Lindner</i> : Staatsorganisationsrecht lehren (Krüper/Pilniok)	221
<i>Joachim Lege</i> : Rechtsästhetik (Damler)	351
<i>Helmuth Schulze-Fielitz</i> : Linke Erinnerungskultur (Kritische Justiz)	360

Tagungen und ihre Folgen

<i>Gabriele Buchholtz</i> : Zwischen Positivismus und Postmoderne: Herausforderungen für das Recht im 21. Jahrhundert	96
<i>Verena Klappstein</i> : Gibt es eine Perspektive für eine europäische Privatrechtswissenschaft? Und wenn ja, wie viele?	83
<i>Martin Otto</i> : Bericht zum 41. Deutschen Rechtshistorikertag 2016 in Saarbrücken	103
<i>Joachim Lege</i> : Wer garantiert ein „starkes Recht“ – und hält sich dann auch selbst daran?	109